

\*\*\*Studierende der HTW Dresden folgen Einladung der Partnerhochschule 'Russian University of Transport' (RUT/ MIIT) nach Moskau\*\*\*

Am 25. November 2019 hoben jeweils fünf Studierende der Fakultät Wirtschaftswissenschaften und Informatik unter Leitung von Prof. Dr. Julia Krause und Prof. Dr. Elena Klimova nach Moskau ab.

Während der einwöchigen Exkursion in der russischen Hauptstadt Moskau fand ein vielfältiges Programm, bestehend aus Vorlesungen an der RUT, Exkursionen zu nationalen sowie internationalen Unternehmen und nicht zuletzt der Besuch von Kultur- und Freizeiteinrichtungen statt.

Zugeschnitten wurde das Programm auf die Studienrichtungen der Teilnehmer, wodurch die Unternehmen RUSAL (Aluminium), Russian Railways, PWC, SAP und 1-S Company (Software-Engineering) besucht wurden. Die Vorlesungen an der Hochschule befassten sich mit den Themen Logistik und Infrastruktur im Transportwesen der russischen Föderation. Am Ende der Studienreise erhielten alle Mitreisenden ein Zertifikat über ihre Teilnahme am Russisch-Deutschen Austauschprogramm.

Das reichhaltige Freizeitprogramm führte unter anderem zu einem Besuch im kosmonautischen Museum Moskaus, zum Schlittschuhfahren auf Europas größter Eislauffläche und in zahlreiche Lokale der russischen Hauptstadt.

Für die Unterbringung während der Woche sorgte die Russian University of Transport, die ebenso für einen Großteil der Verpflegung aufkam. Die Ausgaben für Flüge und Visa wurden aus Fördermitteln des DAAD gedeckt, dafür bedanken wir uns herzlich beim Akademischen Auslandsamt der HTW Dresden.

Exakt eine Woche nach Ankunft ging es mit vielen Eindrücken der russischen Gastfreundschaft, der russischen Hauptstadt sowie nicht zuletzt der russischen Kultur zurück nach Dresden. Im April des kommenden Jahres werden zehn Studenten der Russian University of Transport für eine Woche in Dresden erwartet. Interessierte können sich gern bei Frau Prof. Dr. Krause oder Frau Prof. Dr. Klimova zwecks Teilnahme an diesem Austausch melden.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Russian University of Transport, vor allem bei Herrn Rybakov und Frau Podoplelova, für die Organisation und die Ermöglichung der Auslandsreise. Zudem gilt unser besonderer Dank Frau Prof. Dr. Julia Krause und Frau Prof. Dr. Klimova für die Leitung der HTW-Delegation und die vielen Dolmetscher-Aufgaben, die zu dieser gelungenen Reise beigetragen haben.

Für die Zukunft wünschen wir uns weiterhin eine enge Zusammenarbeit der beiden Hochschulen, damit auch zukünftig Studierende die Möglichkeit bekommen dürfen, unsere Partnerhochschule zu besuchen.  
Spasibo i do swidanija!